

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version eforms-de-2.1

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Technische Universität Ilmenau

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Körperschaften des öffentlichen Rechts auf Kommunalebene*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Bildung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: TU Ilmenau - Vergabe Technische Facility Services

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung sind Technische Facility Services und Bauunterhaltsleistungen.

Zur Sicherstellung der Gebäudefunktion sind Leistungen der Technischen Betriebsführung,

Wartungs- und Inspektionsleistungen, Instandsetzungsmaßnahmen sowie Bauunterhaltsleistungen

wahrzunehmen und rechtssicher auszuführen.

Kennung des Verfahrens: 8d4611cd-d961-4d81-a89d-8042a36ddebf

Interne Kennung: 260806_VF

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: **nein**

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 50700000 *Reparatur und Wartung von Einrichtungen in Gebäuden*

2.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: *Ilm-Kreis (DEG0T)*

Land: *Deutschland*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4D5GMG2V#

1) Der Bieter/Die Bietergemeinschaft hat sein/ihr Angebot unter zwingender Nutzung des Formulars "Eignungskriterien und Ausschlussgründe"(kurz: Formular)

elektronisch
in Textform nach § 126b BGB auf dem elektronischen Vergabeportal beim Auftraggeber
bis spätestens im Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Angebote einzureichen.

2) Sämtliche im Formular geforderten Eigenerklärungen müssen grundsätzlich spätestens
im Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Angebote beim Auftraggeber vorliegen.
Eine fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Eigenerklärung führt grundsätzlich zum Ausschluss. Eine fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Eigenerklärung kann
nur ausnahmsweise auf gesonderte Anforderung des Auftraggebers bis zum Ablauf einer
vom Auftraggeber zu bestimmenden Nachfrist vorgelegt werden. Erklärt das Unternehmen
im Formular, für eine oder mehrere der unter Abschnitt III und/oder V des Formulars
geforderten Eigenerklärungen, diese nicht abgeben zu können, so erfolgt der Ausschluss
des Bieters/der Bietergemeinschaft. Eine gesonderte Aufforderung des Auftraggebers
bis zum Ablauf einer vom Auftraggeber zu bestimmenden Nachfrist erfolgt nicht. Der
Auftraggeber kann bei Übermittlung einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung
den Bieter/die Bietergemeinschaft jederzeit während des Verfahrens auffordern, sämtliche
oder einen Teil der unter den Abschnitten III, IV und V des Formulars geforderten Erklärungen beizubringen, wenn dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich
ist. 3) Eine Bietergemeinschaft muss mit ihrem Angebot eine alle Mitglieder umfassende
Erklärung zur Bietergemeinschaft vorlegen (vgl. hierzu Abschnitt II Ziffer 1 des Formulars).
Die Eigenerklärungen nach den Abschnitten III und IV des Formulars sind für jedes
Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen. Für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft
ist das Formular insoweit zu vervielfältigen und entsprechend zu bearbeiten; der Name
des Mitglieds der Bietergemeinschaft ist jeweils auf dem Deckblatt/Seite 1 des vervielfältigten
Formulars zu vermerken; der Name des Erklärenden für das Mitglied einer Bietergemeinschaft
ist auf Seite 9 des vervielfältigten Formulars zu vermerken. 4) Beabsichtigt der Bieter/die
Bietergemeinschaft, sich bei der Erfüllung des Auftrages der Fähigkeiten anderer, rechtlich selbständiger Unternehmen zu bedienen ("Unterauftragnehmer"), muss er/sie
die Teile des Auftrags, die im Wege der Unterauftragsvergabe vergeben werden sollen,
unter Abschnitt II Ziffer 2 des Formulars bezeichnen. Zum Nachweis, dass

ihm/ihr die erforderlichen Fähigkeiten (Mittel, Kapazitäten) der anderen Unternehmen zur Verfügung stehen, hat der Bieter/die Bietergemeinschaft auf gesondertes Verlangen diese Unternehmen zu benennen und auf gesondertes Verlangen entsprechende Verpflichtungserklärungen dieser Unternehmen (vgl. hierzu Abschnitt II Ziffer 2 des Formulars) vorzulegen. Die Eigenerklärungen nach den Abschnitten III und IV des Formulars sind auf gesondertes Verlangen auch für die vorgesehenen Unterauftragnehmer zu erbringen. Für jeden vorgesehenen Unterauftragnehmer ist das Formular insoweit zu vervielfältigen und entsprechend zu bearbeiten; der Name des vorgesehenen Unterauftragnehmers ist jeweils auf dem Deckblatt/Seite 1 des vervielfältigten Formulars zu vermerken; der Name des Erklärenden für den Unterauftragnehmer ist auf Seite 9 des vervielfältigten Formulars zu vermerken. Bei Vorliegen zwingender Ausschlussgründe verlangt der Auftraggeber die Ersetzung des Unterauftragnehmers. Bei Vorliegen fakultativer Ausschlussgründe kann der Auftraggeber verlangen, dass dieser Unterauftragnehmer ersetzt wird. Der Auftraggeber kann dem Bieter/der Bietergemeinschaft dafür eine Frist setzen. vgl. Ziffer I. 5. des Teilnahmeformulars zur Eignungsleihe vgl. Ziffer I. 6 des Teilnahmeformulars zur Selbstreinigung

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Auftragsunterlagen*

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: TU Ilmenau - Vergabe Technische Facility Services

Beschreibung: Das zu bewirtschaftende Portfolio umfasst 44 Objekte mit einer Nettoraumfläche von insgesamt ca. 80.000 m². Die Objekte befinden sich sowohl auf dem Hans-Stamm Campus als auch im Bereich des Georg-Schmidt-Technikums.

Interne Kennung: 260806_VF

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 50700000 *Reparatur und Wartung von Einrichtungen in Gebäuden*

5.1.2 Erfüllungsort

NUTS-3-Code: *Ilm-Kreis (DEG0T)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Laufzeit: *2 Jahr*

5.1.4 Verlängerung

Verlängerung - Maximale Anzahl: *2*

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der AG kann den Vertrag zweimal um jeweils ein weiteres Jahr verlängern. Der AG hat die Option der Vertragsverlängerung jeweils 3 Monate vor Ende der Festlaufzeit bzw. vor Ende der Verlängerungsoption dem AN schriftlich anzuzeigen.

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: *ja*

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): *nein*

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Berufliche Risikohaftpflichtversicherung*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 1. Eigenerklärung darüber, dass für den Zeitraum der Leistungserbringung eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mindestens - 5.000.000 EUR für Personenschäden; - 5.000.000 EUR für Sachschäden - 5.000.000 EUR für Bearbeitungsschäden; - 1.000.000 EUR für reine Vermögensschäden; - 500.000 EUR für Schlüsselschäden. - 3.000.000 EUR für Umweltschäden. besteht oder bestehen wird. Die Deckungssumme muss jährlich mindestens zweifach zur Verfügung stehen. Bei Nichterfüllung der Mindestanforderung erfolgt der

Ausschluss.

Kriterium: *Durchschnittlicher Jahresumsatz*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 2.1 Eigenerklärung über den Gesamtumsatz in EUR bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.

Kriterium: *Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 2.2 Eigenerklärung über den Umsatz im Bereich von Technischen Facility Services und Bauunterhalt in EUR bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.

Kriterium: *Genehmigung oder Mitgliedschaft in einer bestimmten Organisation erforderlich für Dienstleistungsverträge*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 3. Eigenerklärung über das Bestehen einer Unternehmereintragung in ein Installateurverzeichnis Strom und Gas/Wasser eines Energieversorgers.

Kriterium: *Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 4. Eigenerklärung über die durchschnittliche jährliche Anzahl der technischen Fachkräfte des Unternehmens mit Ausbildung als Dipl.-Ing. Univ./TU/TH/FH, Master oder vergleichbarer Berufsausbildung, Ausbildungsrichtung Elektrotechnik/Anlagentechnik/Technisches Facility Management in den letzten drei Jahren.

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zu drei geeigneten Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge untergliedert nach a) Name des Auftraggebers, b) Erbringungszeitraum der Leistungen vom 6.8.2023 bis 5.8.2026, c) Leistungen und d) Leistungserbringer. Die Referenzen 1 - 3 (Mindestreferenzen) sind erbracht, wenn die geforderten Mindestanforderungen erfüllt sind; andernfalls erfolgt der Ausschluss. D.h. die Mindestreferenzen müssen a) mindestens den Namen des referenzierten Auftraggebers nachweisen, b) auf einen der Zeiträume vom 6.8.2023 bis 5.8.2026 bezogen sein, c) mindestens eine der nachfolgenden Leistungen nachweisen: aa) Betrieb, Instandhaltung und Bauunterhalt von Niederspannungsanlagen bb) Betrieb, Instandhaltung und Bauunterhalt von Wärmeversorgungsanlagen, cc) Betrieb, Instandhaltung und Bauunterhalt von Wasser-, Abwasser- und Gasanlagen, dd) Betrieb, Instandhaltung und Bauunterhalt von Lüftungstechnischen Anlagen d) mindestens auf den Bewerber, die Bewerbergemeinschaft oder anderen Leistungserbringer, z.B. Unterauftragnehmer,

Eignungsleihe, bezogen sein.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: *Preis*

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Vgl. Ziffer 14.1 des Anschreibens/Bewerbungsbedingungen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: *Qualität*

Bezeichnung: Bewirtschaftungskonzept

Beschreibung: Vgl. Ziffer 14.2 des Anschreibens/Bewerbungsbedingungen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 11/09/2026 23:59
+02:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen:

<https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5GMG2V/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5GMG2V>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung:

<https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4D5GMG2V>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 25/09/2026 10:00 +02:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 97 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Der vorstehende Textpassus ist systemseitig vorgegeben und wie folgt zu verstehen:

1) Sämtliche im Formular geforderten Eigenerklärungen müssen grundsätzlich spätestens im Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Teilnahmeanträge beim Auftraggeber vorliegen. Eine fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Eigenerklärung führt grundsätzlich zum Ausschluss. Eine fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Eigenerklärung kann nur ausnahmsweise auf gesonderte Anforderung des Auftraggebers bis zum Ablauf einer vom Auftraggeber zu bestimmenden Nachfrist vorgelegt werden. Erklärt das Unternehmen im Formular, für eine oder mehrere der unter Abschnitt III und/oder V des Formulars geforderten Eigenerklärungen, diese nicht abgeben zu können, so erfolgt der Ausschluss des Bewerbers. Eine gesonderte Aufforderung des Auftraggebers bis zum Ablauf einer vom Auftraggeber zu bestimmenden Nachfrist erfolgt nicht. Der Auftraggeber kann bei Übermittlung einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung den Bewerber jederzeit während des Verfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der unter den Abschnitten III, IV und V des Formulars geforderten Erklärungen beizubringen, wenn dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist. 2) Vgl. ergänzend § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:
Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: vgl. Vergabeunterlagen, dort insb. Vertragsunterlagen.

Elektronische Rechnungsstellung: *Zulässig*

Aufträge werden elektronisch erteilt: **nein**

Zahlungen werden elektronisch geleistet: **nein**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Freistaats Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: 1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen.

Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten. Ein Antragsteller ohne Wohnsitz oder gewöhnlichen

Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung in der Bundesrepublik Deutschland hat einen

Empfangsbevollmächtigten in der Bundesrepublik Deutschland zu benennen. Die Begründung

muss die Bezeichnung des Antragsgegners, eine Beschreibung der behaupteten Rechtsverletzung

mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten

sowie darlegen, dass die Rüge gegenüber dem Auftraggeber erfolgt ist; sie soll, soweit

bekannt, die sonstigen Beteiligten nennen. 2) Nach § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB ist ein

Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß

gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber

dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der

Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt. Verstöße gegen Vergabevorschriften,

die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der

in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber

dem Auftraggeber zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB). Verstöße gegen Vergabevorschriften,

die aufgrund der Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf

der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen

(§ 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB). Teilt die Vergabestelle mit, dass einer Rüge nicht abgeholfen

wird, kann ein Nachprüfungsantrag bei der unten angegebenen Vergabekammer nur innerhalb

von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung schriftlich gestellt werden (§

160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Technische Universität Ilmenau

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Technische Universität Ilmenau

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Technische Universität Ilmenau

Identifikationsnummer: DE 195 822 483

Postanschrift: Ehrenbergstr. 29

Ort: Ilmenau

Postleitzahl: 98693

NUTS-3-Code: *Ilm-Kreis* (DEG0T)

Land: *Deutschland*

E-Mail: nuremberg.vergabe.ps@roedl.com

Telefon: +499119193-1976

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Freistaats Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Identifikationsnummer: 16900334-0001-29

Postanschrift: Jorge-Semprún-Platz 4

Ort: Weimar

Postleitzahl: 99423

NUTS-3-Code: *Weimar, Kreisfreie Stadt* (DEG05)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2de6e361-a966-4163-87a8-2ce8c290b19c - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/08/2026 13:50 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*